

„Gärten der Nationen“ im Grünen C - Zwischenstand -

**Das Grüne C ist ein Gemeinschaftsprojekt der Städte und Gemeinden
Alfter, Bonn, Bornheim, Niederkassel, Sankt Augustin, Troisdorf
und dem Rhein-Sieg-Kreis**

im Rahmen der



Ministerium für Wirtschaft, Energie,
Bauen, Wohnen und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

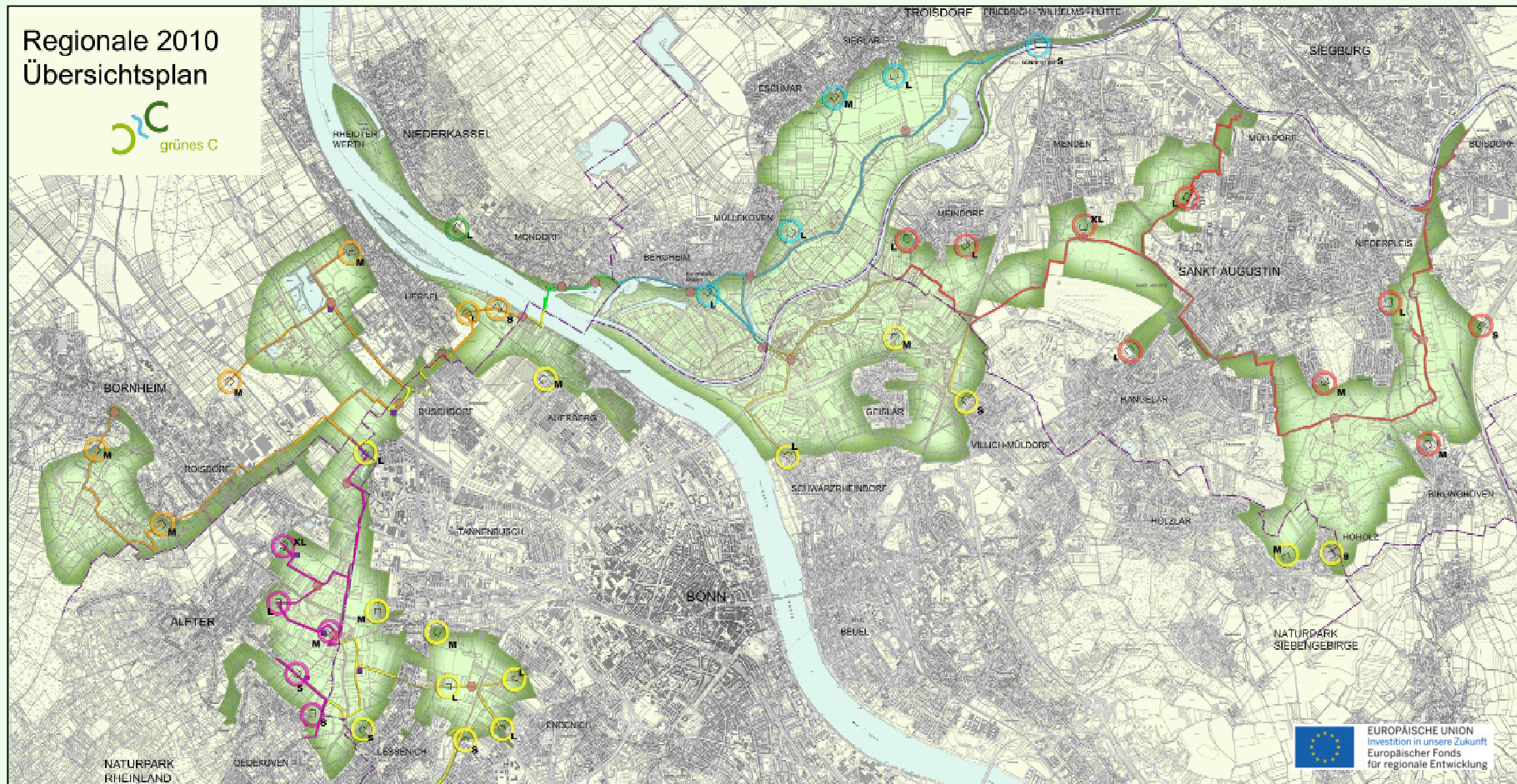


Bundesministerium
für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Der Brückenschlag



Beschlusslage (Auszug)

- **15.08.2006** **UPV** **„Grünes C
Beschluss über das kooperative Planungsverfahren**
- **08.09.2009** **UPV** **„Gärten der Nationen“
Beschluss über die Entwurfsplanung**
- **16.09.2009** **Rat** **Grünes C
Beschluss über „Stadtumbaugebiet“**
- **18.11.2009** **SozialA** **„Gärten der Nationen“
Vorstellung der Planung**
- **28.10.2009** **Rat** **Grünes C
Beschluss über die Gesamtfinanzierung**
- **03.03.2010** **Rat** **„Gärten der Nationen“
Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan**

Überblick



Die Ankerstraße



Die „Gärten der Nationen“



Quartiersplatz und Spielplatz



Aktionsband



Kostenübersicht

Investitionskostenberechnung		ca.	davon bereits angefallen
1.	Baukosten der eigentlichen Gärten	437.000,00 €	- €
2.	Baukosten der öffentliche Flächen incl. „Link“, Quartiersplatz und Spielflächen	591.000,00 €	- €
3.	Baunebenkosten (Planung, Vermessung, Gutachten)	154.200,00 €	35.285,37 €
4.	Qualifizierungsprozess (Entwicklung eines „Betreiberkonzepts“)	18.500,00 €	7.840,00 €
5.	Grunderwerbskosten (incl. Wertgutachten, Notar, Katasteramt, etc.)	836.000,00 €	4.517,48 €
	Gesamtinvestitionskosten	2.036.700,00 €	47.642,85 €
	Förderung (80 %)	1.629.360,00 €	38.114,28 €
	Eigenanteil	407.340,00 €	9.528,57 €

Unterhaltungskostenschätzung		ca. pro Jahr	Bemerkungen
1.	Unterhaltungskosten der eigentlichen Gärten	- €	trägt der Verein
2.	Pachteinnahmen der Gärten (ca. 0,20 €/m²)	- 1.500,00 €	
3.	Unterhaltung "Rahmengrün"	12.500,00 €	soll auf Verein übertragen werden
3.	Unterhaltung Spielplatz	1.500,00 €	keine Veränderung zum Status quo
4.	Unterhaltung Basketballplatz	900,00 €	
5.	Unterhaltung Quartiersplatz und öffentliche Grünflächen	6.000,00 €	
	Unterhaltungskosten pro Jahr	19.400,00 €	

Modellhaftigkeit

- **Teil des Grünen C = Projekt der Regionale 2010**
- **Bewirtschaftung von Gärten**
UND sozialem Treffpunkt der Gärtner
UND Nachbarschaftstreff Ankerstraße
UND Angebot für weitere interessierte Personen und Gruppen
- **Kulturelle Vielfalt leben**
in Trägerschaftsverantwortung, Nutzung und Betrieb
z.B. analog Bevölkerungsstrukturen Ankerstraße + Sankt Augustin in
„Mitgliederschaft + Vorstand“
- **Aufbau eines neuen Partnerschaftsmodells**
von Bürgern und Kommune in Planung, Trägerschaft und Betrieb
- **Übertragbarkeit/Beispielhaftigkeit des Projekts**
- **KEINE „normale“ Kleingartenanlage**
eigenständiges Projektprofil

Ziele

- **Förderung von Begegnung und Kommunikation**
- **Förderung und Belebung der Eigeninitiative**
- **Austausch und Erwerb von Wissen und sozialen Fähigkeiten**
- **Soziale und berufliche Integration aus allen Kulturen**
- **Forum für die Vielfalt von Sprachen, Arbeitsweisen, Kunst und Lebenserfahrung**
- **Ökologische Gartenbewirtschaftung**
- **Vernetzung mit anderen Gruppen, Vereinen und Institutionen**

Werkstattprozess

- „Kernteam“ interessierter Bürgerinnen und Bürger
- Interessengemeinschaft Ankerstraße
- Büro startklar.projekt.kommunikation (Herr Boll)
- Verein zur Förderung der städtischen Jugendeinrichtungen
- WGF
- Stadt Sankt Augustin – Grünplanung
- Stadt Sankt Augustin – Fachbereich Soziales und Wohnen

Regelungsinstrumente

- **Bebauungsplan**
alleinige Entscheidung der Stadt Sankt Augustin
- **Pachtvertrag Stadt – Verein**
zivilrechtlicher Vertrag lässt Vertragspartnern jede Regelungsmöglichkeit
(Alternative bzw. Ergänzung: Öffentlich-rechtliche Satzung)
- **Vereinssatzung**
in alleinige Entscheidung der Mitgliederversammlung
- **Gestaltungs- und Nutzungsordnung der Gärten**
kann Teil des Pachtvertrags sein, so dass Änderungen der Zustimmung der Stadt Sankt Augustin bedürfen

Ausblick

Bis Sommerferien 2011:

- **Rechtskraft Bebauungsplan**
- **Konkretisierung der Ausbauplanung**
- **Entwurf Vereinssatzung**
- **Entwurf Gestaltungs- und Nutzungsordnung**
- **Entwurf Pachtvertrag (Beratung im SozialA)**
- **Grunderwerb**
- **Raumkonzept für Gebäude**

Nach den Sommerferien 2011:

- **Vereinsgründung**
- **Ausschreibung der Baumaßnahme**
- **Baubeginn Herbst 2011, Fertigstellung Gärten: Frühjahr 2012**